

# Lehrgang Wohn- und Siedlungsbetreuung: Kompetenznachweis für das erfolgreiche Absolvieren des Moduls «Prozesse im Wohn- und Siedlungsbereich gestalten»

## 1. Umfang

Umfang total: 3 Tage + Selbststudium, 60 Lernstunden (davon 24 Präsenzstunden)

## 2. Details zum Kompetenznachweis

Was	Präsenzstunden	Lernstunden Selbststudium
<b>Soziale Durchmischung in Wohnsiedlungen: Chancen und Steuerung</b>	8	
Vorbereitung: Beispiel einer Siedlung einsenden, an dem Sie das Thema soziale Durchmischung zur Diskussion stellen möchten. Fragen zu einer konkreten Siedlung oder generell im Kurs diskutieren möchten. Durchsicht der Online-Kursunterlage, Lektüre- Empfehlung (zumindest die Zusammenfassung von Projets Urbains (Hrsg.): Soziale Mischung und Quartierentwicklung - Anspruch versus Machbarkeit, Bern 2011		2
Nachbereitung: Analyse der Durchmischung anhand des eigenen Beispiels und/oder Erarbeitung der Zielsetzungen für die Durchmischung, Skizzierung von Steuerungsmassnahmen, Erfahrungsauswertung. Abgabe in Form eines schriftlichen Berichts im Umfang von minimal 3 bis maximal 6 Seiten (ca. 2500-4000 Zeichen inkl. Leerschläge pro Seite, inkl. Illustrationen) an <a href="mailto:info@bildung-wohnen.ch">info@bildung-wohnen.ch</a> , z.Hd. Leitung Weiterbildung		16
<b>Möglichkeitsräume: Gemeinschaftsräume schaffen, Begegnungen ermöglichen</b>	8	
Vorbereitung: Durchsicht der Online-Kursunterlage, Lektüre- Auftrag (Artikel Barbara Emmenegger, Möglichkeitsräume schaffen, Magazin P&G, Gesundheitsdirektion, Kanton Zürich, Dezember 2016		2
Nachbereitung: Analysieren Sie anhand von einem Praxisbeispiel aus Ihrer Tätigkeit oder aus Ihrem Erfahrungsbereich: – die Bedeutung der «Möglichkeitsräume»,		16

<p>– das Potential zur Schaffung von Möglichkeitsräumen oder sozialräumlichen Investitionen.</p> <p>Beschreiben Sie das methodische Vorgehen beim Planen und Umsetzen, die Erfahrungen dabei und – wenn vorhanden – die Erfahrungen mit bestehenden «Möglichkeitsräumen».</p> <p>Beschreiben Sie in einem Fazit, was sie aus der Analyse und aus dem Kurs für Ihre Tätigkeit gelernt haben.</p> <p>Abgabe in Form eines schriftlichen Berichts im Umfang von minimal 3 bis maximal 6 Seiten (ca. 2500-4000 Zeichen inkl. Leerschläge pro Seite, inkl. Illustrationen) an <a href="mailto:info@bildung-wohnen.ch">info@bildung-wohnen.ch</a>, z.Hd. Leitung Weiterbildung</p>		
<p><b>Altersgerechte, barrierefreie Wohnungen und Siedlungsräume (Option 1)</b></p>	8	
<p>Vorbereitung:</p> <p>Einreichung von Fragestellungen aus ihrem Erfahrungsbereich an die Kursleitung.</p> <p>Dokumentieren Sie mit Fotografien und kurzen Kommentaren Orte beziehungsweise Situationen aus einer Siedlung oder einem Haus, die sich dazu eignen, Barrieren oder deren Überwindung zu zeigen (mindestens 5 Fotografien mit Kommentar).</p>		2
<p>Nachbereitung:</p> <p>Dokumentation eines Fallbeispiels: Analysieren Sie die Situation oder eine Siedlung und skizzieren Sie ein Konzept zur Förderung der Selbständigkeit für Menschen mit einer Beeinträchtigung anhand der Instrumente, die Sie im Kurs kennengelernt haben.</p> <p>Beschreiben Sie in einem Fazit, was sie aus der Analyse und aus dem Kurs für Ihre Tätigkeit gelernt haben.</p> <p>Abgabe in Form eines schriftlichen Berichts im Umfang von minimal 3 bis maximal 6 Seiten (ca. 2500-4000 Zeichen inkl. Leerschläge pro Seite, inkl. Illustrationen) an <a href="mailto:info@bildung-wohnen.ch">info@bildung-wohnen.ch</a>, z.Hd. Leitung Weiterbildung</p>		16
<p><b>«Wohnungsabnahme» oder «Mietrecht» (Option 2)</b></p>	8	
<p>Vorbereitung:</p> <p>Gemäss den Vorbereitungsaufträgen zu den betreffenden Kursen (Wohnungsabnahmeübung, Aufgabe «Abschluss Mietvertrag» und Lektüre Beispielfälle)</p>		2
<p>Nachbereitung:</p>		16

<p>Dokumentation eines eigenen Fallbeispiels aus dem Themenbereich: Darlegung der Fragestellung, Situations- und Problemanalyse, Darstellung des Lösungsansatzes.</p> <p>Beschreiben Sie in einem Fazit, was sie aus der Analyse und aus dem Kurs für Ihre Tätigkeit gelernt haben.</p> <p>Abgabe in Form eines schriftlichen Berichts im Umfang von minimal 3 bis maximal 6 Seiten (ca. 2500-4000 Zeichen inkl. Leerschläge pro Seite, inkl. Illustrationen) an <a href="mailto:info@bildung-wohnen.ch">info@bildung-wohnen.ch</a>, z.Hd. Leitung Weiterbildung</p>		
<b>Total alle Modulteile (mit Option 1 oder 2)</b>	<b>24</b>	<b>72</b>
<b>Total zu absolvieren für den Kompetenznachweis zum Modul «Prozesse im Wohn- und Siedlungsbereich gestalten»</b>	<b>24 3 Präsenztage</b>	<b>36 Schriftliche Abgabe der Nachbereitungsaufträge für mindestens 2 der 3 Modulteile/Präsenztage</b>
<p>Die Nachbereitungsaufträge für die einzelnen Kurstage können Sie auch verbinden, wenn Sie Fallbeispiele aus dem gleichen Arbeitsumfeld verwenden.</p> <p>Umfang in diesem Fall: von minimal 6 bis maximal 12 Seiten (ca. 2500-4000 Zeichen inkl. Leerschläge pro Seite, inkl. Illustrationen) an <a href="mailto:info@bildung-wohnen.ch">info@bildung-wohnen.ch</a>, z.Hd. Leitung Weiterbildung</p>		

### 3. Termin für die Abgabe

Die Nachbereitungsaufträge müssen bis spätestens einen Monat nach der Beendigung des letzten Präsenztages des Moduls eingereicht werden.

Für Fragen kontaktieren Sie:

Franz Horváth  
Leiter Weiterbildung  
+41 44 360 26 63  
[franz.horvath@wbg-schweiz.ch](mailto:franz.horvath@wbg-schweiz.ch)

Nadja Eich  
Assistentin Weiterbildung/Events  
+41 44 360 26 50  
[nadja.eich@wbg-schweiz.ch](mailto:nadja.eich@wbg-schweiz.ch)

Letzte Aktualisierung: 21.4.2023